

Presseinformation

11. August 2006

Ausgebaute Landesstraße B 122 bei Behamberg eröffnet

Auch Spatenstich für Landesstraße L 86 bei Ertl

In der Gemeinde Behamberg (Bezirk Amstetten) eröffnete Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka gestern, 10. August, den kürzlich fertiggestellten Ausbau der Landesstraße B 122. Zusätzlich wurde südlich der Gemeinde Ertl der Spatenstich für den Ausbau der Landesstraße L 86 vorgenommen.

Im Bereich der Gemeinde Behamberg kam es in der Vergangenheit auf Grund der kurvenreichen Strecke und der engen Linienführung auf der B 122 immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen. Daher hat sich das Land Niederösterreich gemeinsam mit der Gemeinde Behamberg entschlossen, diesen Straßenabschnitt auszubauen. Im Zuge des Bauprojektes wurde auf einer Länge von rund 1,5 Kilometern durch entsprechende Kurvenkorrekturen die Linienführung verbessert und die Fahrbahnbreite entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard auf 7 Meter erhöht. Zudem bieten ein 2,5 Meter breiter und 400 Meter langer Radweg sowie ein 1,5 Meter breiter und 200 Meter langer Gehweg ausreichend Schutz für die schwächeren Verkehrsteilnehmer. Die Arbeiten wurden in einer Bauzeit von 10 Monaten durchgeführt. Die Gesamtbaukosten für das Projekt belaufen sich auf 960.000 Euro.

„Mit dem Ausbau wichtiger regionaler Verkehrsverbindungen wird vor allem auch die Wettbewerbsfähigkeit des ländlichen Raumes gestärkt. Zudem kommt es bei der Realisierung von Straßenbauprojekten durch die erhöhte Auftragslage zu einer zusätzlichen Belebung des örtlichen Baugewerbes in Niederösterreich“, so Sobotka.

Die Landesstraße L 86 verläuft im Bereich der Gemeinde Ertl auf einer Länge von rund 1,4 Kilometern mit sehr engen unübersichtlichen Kurven und einer Fahrbahnbreite von meist nur 4 Metern. Darüber hinaus weist die Fahrbahn einen schlechten Straßenzustand mit vielen Schlaglöchern auf. Die künftige Straße wird in einem ersten Schritt auf einer Länge von rund 700 Metern mit einer Fahrbahnbreite von 6 Metern ausgeführt. Im Zuge des Projektes sind auch ein 2 Meter breiter Rad- und Gehweg geplant. Zudem ist es für die Verbreiterung und Verbesserung der Linienführung in Teilbereichen erforderlich, den Kohlenbach zu verlegen. Die Kosten für das Gesamtprojekt belaufen sich auf rund 1,1 Millionen

Presseinformation

Euro. Der erste Bauabschnitt wird im Frühjahr 2007 abgeschlossen sein. Im Jahr 2008 ist der Bau des zweiten, rund 700 Meter langen Abschnittes vorgesehen.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737.